

Eurofins Umwelt Nord GmbH - Westerbreite 7 - 49084 Osnabrück

**Stadt Dissen
Große Str. 33
49201 Dissen**

Titel: Prüfbericht zu Auftrag 32409154

Prüfberichtsnummer: AR-24-DY-006097-01

Auftragsbezeichnung: Chemische Wasseranalyse

Anzahl Proben: 1

Probenart: Trinkwasser

Probenahmedatum: 20.03.2024

Probennehmer: Eurofins Umwelt Nord GmbH, Arne Ostermann

Probenahmeort: 49201 Dissen

Anlieferung normenkonform: Ja

Probeneingangsdatum: 20.03.2024

Prüfzeitraum: 20.03.2024 - 26.03.2024

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die untersuchten Prüfgegenstände. Sofern die Probenahme nicht durch unser Labor oder in unserem Auftrag erfolgte, wird hierfür keine Gewähr übernommen. Dieser Prüfbericht enthält eine qualifizierte elektronische Signatur und darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge oder Änderungen bedürfen in jedem Einzelfall der Genehmigung der EUROFINS UMWELT.

Es gelten die Allgemeinen Verkaufsbedingungen (AVB), sofern nicht andere Regelungen vereinbart sind. Die aktuellen AVB können Sie unter <http://www.eurofins.de/umwelt/avb.aspx> einsehen.

Das beauftragte Prüflaboratorium ist durch die DAkkS nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 DAkkS akkreditiert. Die Akkreditierung gilt nur für den in der Urkundenanlage (D-PL-14542-01-00) aufgeführten Umfang.

Anhänge:

XML_Export_AR-24-DY-006097-01.xml



Katrin Daher

Niederlassungsleitung
+49 541 750413

Digital signiert, 26.03.2024
Ksymena Maria Wagner
Prüfleitung



					Probenbezeichnung		OSLK08278 - Hochbehälter Reinwasser	
					Probenahmedatum/ -zeit		20.03.2024 11:59	
					Ver- gleichs- werte	Probennummer		324043174
Parameter	Lab.	Akk.	Methode	Grenz- werte		BG	Einheit	

Probenahme

Probenahme Trinkwasser	DY	N6	DIN ISO 5667-5 (A14): 2011-02				X
------------------------	----	----	----------------------------------	--	--	--	---

Vor-Ort-Parameter

Färbung, qualitativ	DY	N6	DIN EN ISO 7887 (C1): 2012-04	normal			normal
Geruch	DY	N6	DIN EN 1622 (B3) (Anhang C): 2006-10	normal ¹⁾			normal
Trübung, qualitativ	DY	N6	qualitativ	normal			normal
Bodensatz	DY	N6	qualitativ	normal			normal
Wassertemperatur	DY	N6	DIN 38404-4 (C4): 1976-12			°C	11,3

Anorganische Summenparameter

Säurekapazität pH 4,3 (m-Wert)	DY	N6	DIN 38409-7 (H7-2): 2005-12		0,1	mmol/l	5,0
Temperatur Säurekapazität pH 4,3	DY	N6	DIN 38404-4 (C4): 1976-12			°C	14,3
Carbonathärte	DY	N6	DEV D 8: 1971		0,3	°dH	14,1
Gesamthärte	JT/f	NG	DIN EN ISO 17294-2 (E29): 2017-01		0,01	mmol/l	3,02
Gesamthärte	JT/f	NG	DIN EN ISO 17294-2 (E29): 2017-01		0,04	°dH	16,9

Elemente aus der Originalprobe

Calcium (Ca)	JT/f	NG	DIN EN ISO 17294-2 (E29): 2017-01		0,1	mg/l	116
Magnesium (Mg)	JT/f	NG	DIN EN ISO 17294-2 (E29): 2017-01		0,1	mg/l	3,1

Erläuterungen

BG - Bestimmungsgrenze

Lab. - Kürzel des durchführenden Labors

Akkr. - Akkreditierungskürzel des Prüflabors

X - durchgeführt

Die mit DY gekennzeichneten Parameter wurden von der Eurofins Umwelt Nord GmbH (Westerbreite 7, Osnabrück) analysiert. Die Bestimmung der mit N6 gekennzeichneten Parameter ist nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 DAkkS D-PL-14542-01-00 akkreditiert.

Die mit JT gekennzeichneten Parameter wurden von der Eurofins Institut Jäger GmbH (Ernst-Simon-Strasse 2-4, Tübingen) analysiert. Die Bestimmung der mit NG gekennzeichneten Parameter ist nach DIN EN ISO/IEC 17025:2018 D-PL-14201-01-00 akkreditiert.

/f - Die Analyse des Parameters erfolgte in Fremdvergabe.

Erläuterungen zu Vergleichswerten

Untersuchung nach TrinkwV Niedersachsen (Stand 2023-06).

TrinkwV: Trinkwasserverordnung

TMW: Technischer Maßnahmenwert

GOW: Gesundheitliche Orientierungswerte

TWLW: Trinkwasserleitwert

MF: Membranfiltrationsansatz

DA: Direktansatz

Bitte informieren Sie bei Erreichen des Grenzwertes bzw. des technischen Maßnahmenwertes Ihr zuständiges Gesundheitsamt.

Auch wenn für Proben der technische Maßnahmenwert laut Trinkwasserverordnung nicht erreicht ist, können in Hochrisikobereichen beim Nachweis von Legionellen Maßnahmen erforderlich sein.

Wir weisen darauf hin, dass beim Erreichen des technischen Maßnahmenwertes nach Anlage 3 Teil II der TrinkwV im Rahmen einer systemischen Untersuchung nach § 31 eine Meldung an das zuständige Gesundheitsamt gemäß § 53 bereits durch die Untersuchungsstelle erfolgt.

- ¹⁾ Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung. Der Betreiber einer Wasserversorgungsanlage hat nach § 47 Absatz 1 Nummer 2 der TrinkwV eine organoleptisch wahrnehmbare nachteilige Veränderung des Trinkwassers im Hinblick auf Färbung, Geruch, Geschmack oder Trübung, unverzüglich anzuzeigen.

Bei der Darstellung von Vergleichswerten im Prüfbericht handelt es sich um eine Serviceleistung der EUROFINS UMWELT. Die zitierten Vergleichswerte (Grenz-, Richt- oder sonstige Zuordnungswerte) sind teilweise vereinfacht dargestellt und berücksichtigen nicht alle Kommentare, Nebenbestimmungen und/oder Ausnahmeregelungen des entsprechenden Regelwerkes.

Abgleich mit Vergleichswerten

Der Abgleich bezieht sich ausschließlich auf die in AR-24-DY-006097-01 aufgeführten Ergebnisse und erfolgt auf Basis eines rein numerischen Vergleichs des erhaltenen Messwertes mit den entsprechenden Vergleichswerten. Die Messunsicherheiten der Analyse- und Probenahmeverfahren werden hierbei gemäß den Vorgaben der TrinkwV berücksichtigt.

Die im Prüfbericht AR-24-DY-006097-01 enthaltenen Proben weisen keine Überschreitung bzw. Verletzung eines Vergleichswertes der Liste TrinkwV Niedersachsen (Stand 2023-06) auf.